

**Die außenpolitische Gesandtschaftstätigkeit des
liechtensteinischen Gesandten in Österreich
Dr. Eduard Prinz von und zu Liechtenstein
1919-1921**

Diplomarbeit
zur Erlangung des Magistgrades
an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät
der Universität Salzburg

eingereicht von
Cornelia Suizbacher

Salzburg 1997

Inhaltsverzeichnis

Zielsetzung	1
Quellenbestand	2
Fachliteratur	4
Überblick über die politische Geschichte des Fürstentums Liechtenstein	5
Das Fürstentum Liechtenstein unter der Herrschaft Fürst Johann II. von 1858 bis zum Ende des Ersten Weltkrieges	8
Dr. Eduard Prinz von und zu Liechtenstein	14
Die Errichtung der fürstlich Liechtensteinischen Gesandtschaft in Wien	25
Vom liechtensteinisch-österreichischen Zollvertrag von 1852 zur Zollunion mit der Schweiz	34
Die Zollverträge mit Österreich	34
Der Handelsvertrag mit Österreich von 1920	40
Der Zollvertrag mit der Schweiz von 1923	47
Kritik an der Arbeit des liechtensteinischen Gesandten Prinz Eduard in der Zollvertragsfrage	52
Vom österreichisch-liechtensteinischen Postübereinkommen von 1911 zum Postübereinkommen mit der Schweiz von 1922	54
Die Postübereinkommen mit Österreich	54
Das Postübereinkommen mit der Schweiz 1922	59
Souveränität, Neutralität und die Friedenskonferenz in Paris	66
Das liechtensteinische Aufnahmeansuchen an den Völkerbund	71
Kritik an Prinz Eduards Buch "Liechtensteins Weg von Österreich zur Schweiz"	77

Schlußbemerkung	84
Abkürzungsverzeichnis	87
Literaturverzeichnis	88
Anhang	95 .